

Museum der 1000 Orte

Kunst am Bau im Auftrag des Bundes seit 1950

Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)

Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)

Max Walter: Die große Verbindung, 1973

Die Bundesanstalt für Arbeit, heute Bundesagentur für Arbeit, ist derzeit mit knapp 100.000 Mitarbeitern die größte Behörde in Deutschland und einer der größten Arbeitgeber des Bundes. Der Hauptsitz ist seit Anfang der siebziger Jahre im Süden Nürnbergs angesiedelt. Die Wiesbadener Architekten Fischer, Krüder und Rathai realisierten das umfangreiche Bauprogramm von 1970 bis 1973. Zur Liegenschaft gehören mehrere langgestreckte Hochhäuser und Nebengebäude, zwei Parkplätze und mehrere Grünflächen. Die moderne Wabenstruktur der Gebäudegrundrisse und ihre Platzierung zueinander ermöglichen einen optimalen Lichteinfall.

Um das sternförmige Hochhaus im Zentrum des 55.000 Quadratmeter großen Grundstücks gruppieren sich Kunstwerke von Walter Ibscher, Norbert Kricke, Günther Uecker und Max Walter. Im Gebäude selbst befinden sich Wandgestaltungen von Adolf Luther im Eingangsbereich und von Günter Maas vor den Sitzungssälen im 1. Obergeschoss. Die Kunst am Bau wurde im Rahmen des Neubauvorhabens nach einem beschränkten Wettbewerb in Auftrag gegeben.

Die Skulptur „Die Große Verbindung“ des bayerischen Künstlers Max Walter von 1972 steht im Zentrum der mittleren Rasenfläche an der Regensburger Straße. Weithin sichtbar greifen zwei nebeneinander stehende Scheibentürme aus Aluminium-Guss ineinander. Die beiden leicht unterschiedlich hohen Teile der Skulptur erreichen eine Höhe von fünf Metern sechzig. Auf zwei Stützen sind horizontale Scheiben versetzt angebracht und scheinen sich schraubenartig nach oben zu staffeln. Die Mitte akzentuiert eine große verbindende Scheibe, die dem Objekt Stabilität verleiht. Ähnlich dem asiatischen Yin- und Yang-Prinzip von Korrelation und Wandlung ergänzen die beiden Teilstücke der Skulptur sich gegenseitig. Max Walter konstruierte „Die Große Verbindung“ aus wenigen Formelementen. „Die Große Verbindung“ versinnbildlicht für den Künstler die Verbindung der mechanischen Kräfte Antrieb und Bewegung, so dass Assoziationen mit technischen Körpern wie z. B. Spulen von Hochspannungsanlagen durchaus nicht abwegig sind. CL/UC

Weiterführende Literatur Online

Claudia Büttner / Christina Lanzl (Autoren), Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) (Hrsg.): Kurzdokumentation von 200 Kunst-am-Bau-Werken im Auftrag des Bundes von 1950 bis 1979. BBSR-Online-Publikation 12/2014, Bonn,

Museum der 1000 Orte

Kunst am Bau im Auftrag des Bundes seit 1950

Dezember 2014.

Weiterführende Literatur

Kunstwerke im öffentlichen Raum in Nürnberg, 22.12.2013. Zugriff: <http://www.kunstnuernberg.de/alle-kunstwerke-freiplastiken-1/groesse-verbinding-max-walter>.

Masa, Elke, 1994: Freiplastiken in Nürnberg. Nürnberg.

Städtische Galerie (Hg.), 1983: Max Walter. Kleinplastiken, Zeichnungen. Würzburg.

Freiplastik / Skulptur

Aluminium-Guss

560 x 530 x 400 cm

nicht-offener Wettbewerb / Einladungswettbewerb

Bundesagentur für Arbeit

Außenraum vor der Regionaldirektion Bayern

öffentlich zugänglich/einsehbar

Adresse Liegenschaft

Zentrale der Bundesagentur für Arbeit

Regensburger Straße 104

90478 Nürnberg, Bayern

Museum der 1000 Orte

Kunst am Bau im Auftrag des Bundes seit 1950

Quelle

<https://www.museum-der-1000-orte.de/kunstwerke/kunstwerk/die-grosse-verbinding>



Das Museum der 1000 Orte ist ein Projekt von



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



Bundesamt
für Bauwesen und
Raumordnung

FORSCHUNGSINITIATIVE
ZukunftBAU

Museum der 1000 Orte

Kunst am Bau im Auftrag des Bundes seit 1950

Weitere Abbildungen

 Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)

Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)

 Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)

Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)

 Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)

Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)

 Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)

Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)

 Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)

Max Walter: Die große Verbindung, 1973 / © Max Walter; Fotonachweis: BBR / Bernd Hiepe (2012)